

Johannes Journal

Ev.-luth. St.-Johannes-der-Täufer Kirchengemeinde Walsrode



Juli bis September 2020

Inhalt

So seid nun besonnen . . .

Andacht: So seid nun besonnen . . .	Rosl Schäfer	03
Die neue Äbtissin im Kloster	Eva von Westerholt	04
Kloster Walsrode-Wer lebt hier?	Homepage Kloster	05
Konfirmationen	Claudia Gürtler	06
Konfirmandenunterricht	Claudia Gürtler	09
Digitale Medien im Konfirmandenunterricht	Claudia Gürtler	09
Konfirmationssprüche	Teamer	10
Corona-Was geht wieder . . .	Anja Krohn	12
Treffpunkt Gemeinde	Herbert Seevers	13
Veranstaltungen für Kinder	Claudia Gürtler	14
Einschulungsgottesdienste	Claudia Gürtler	14
Kinderbibelwoche	Claudia Gürtler	14
Zwergengottesdienst	Claudia Gürtler	15
Endlich wieder ein Sommerkonzert	Holger Brandt	16
Chorarbeit	Holger Brandt	17
Weitere Konzerte	Holger Brandt	17
Gottesdienste in der Stadtkirche		18
FahrWerk des Diakonischen Werks ist wieder geöffnet.	Rosl Schäfer	19
Gottesdienste in Stellichte		20
Taufen, Trauungen und Bestattungen		21
Adressen		22
Impressum		24

Sommerferien – in diesem Jahr sind sie ganz besonders. Nach vielen unfreiwilligen „Urlaubszeiten“ standen sie gar zur Debatte. Sommerferien, die ersten starten heute, während ich diese Zeilen schreibe. Sie haben schon Halbzeit, wenn Niedersachsen startet. Für die Kreise Gütersloh und Warendorf fangen sie bitter an: Regionaler Lockdown: Bleibt Zuhause! Einige wurden gerade vom Urlaubsquartier wieder nach Hause geschickt. Auch Niedersachsen sagt: Wir wollen Euch nicht! Ist uns zu riskant! Womöglich steckt ihr uns an, und dann können wir auch nicht in die Ferien!

In eines Menschen Herz sind viele Pläne, aber zustande kommt der Ratschluss des Herrn!

Mal schauen, was sich daraus in drei Wochen entwickelt hat, ich hoffe sehr: Es gibt keine zweite Welle, sondern dann ist es wieder vergessen. Aber auch unabhängig von solchen Risiken, mit denen wir leben müssen: Wo machen Sie dieses Jahr Urlaub? Ob es Ihre erste Wahl wird? Oder haben Sie umplanen müssen? Ob Sie es so schön treffen, wie auf dem Titelbild? Vielleicht ist Ihnen auch die Lust am Urlaub vergangen? Sie bleiben lieber Zuhause? Oder Sie müssen es, weil auch ihre wirtschaftliche Lage im Moment gar nicht gut ist? Weil Sie gar nicht wissen, wie es überhaupt weitergehen soll?

In eines Menschen Herz sind viele Pläne, aber zustande kommt der Ratschluss des Herrn! Nein, ich glaube nicht, dass Corona gottgemacht ist. Nicht mehr oder weniger als anderes. Aber es zeigt uns deutlich, wie

wenig wir in der Hand haben, wie all unsere Pläne unter Vorbehalt stehen. Insofern ist Corona – neben allen Schrecken, die es verbreitet – auch eine Unterbrechung, die uns zum Nachdenken bringt. Manchen fordert es Leiden und Schmerzen ab. Anderen jede Menge Kreativität und Energie. Manchen schenkt es auch Zeit, Muße. Gut, wenn wir es nutzen, einander wieder wahrzunehmen, aufeinander zu hören, Respekt groß zu schreiben.

In eines Menschen Herz sind viele Pläne, aber zustande kommt der Ratschluss des Herrn! Dies ist die Losung aus den Sprüchen Salomos, die über dem letzten Schultag, dem 15. Juli steht.

So seid nun besonnen und nüchtern zum Gebet. Vor allen Dingen habt untereinander beharrliche Liebe! Dieser Vers aus dem 1. Petrusbrief ist ihm an die Seite gestellt. Ja, es ist gerade auch eine Hoch-Zeit der Gebete.

Und ich glaube, mit diesem Motto lassen sich die Ferien durchhalten, wo Sie sie auch verbringen – und sei es in Walsrode, da kann man auch Ferien machen, auch ohne viel Geld, es gibt viel zu entdecken und genießen – das Telfoto zeigt übrigens den Klostersee!

Auch wenn manche Pläne umgeworfen werden: Seien Sie behütet und gesegnet! Und seien Sie ein Segen für andere!

Rosl Schäfer

Monatsspruch
JULI
 2020

Der Engel des HERRN rührte Elia an
und sprach: **Steh auf und iss!** Denn du hast
einen **weiten Weg vor dir.**

1. KÖNIGE 19,7

Die neue Äbtissin im Kloster

Liebe Gemeinde!
Seit Jahresbeginn bin ich Mitglied Ihrer Gemeinde und leite unser Evangelisches Damenstift Kloster Walsrode als Äbtissin. Somit stehe ich einer Gemeinschaft christlicher Frauen vor, die soziale und kulturelle Aufgaben wahrnehmen. Über beides freue ich mich sehr und möchte mich Ihnen auf diesem Weg vorstellen und teilhaben lassen an meinen Wünschen, Visionen und Plänen für unser Kloster und die Gemeinschaft zwischen Gemeinde und Kloster.



Foto Manfred Eickholt

Von Hause her bin ich promovierte Juristin und Mutter zweier erwachsener Kinder. Die letzten Jahre arbeitete ich in Frankfurt in der Immobilienprojektentwicklung, davor lebten wir als Familie 25 Jahre in der Eifel im privaten Forst meines geschiedenen Mannes. Verbunden damit war eine alte Wehranlage, die wir der Öffentlichkeit zugänglich machten, u.a. mit viel hochwertiger Kultur für Groß und Klein in Zusammenarbeit mit weiteren schönen Orten in der Eifel.

Viele dieser Erfahrungen, Interessen und Perspektiven lassen sich in die neue Aufgabe einbringen. Wir Konventualinnen wünschen uns, dass wir mit den Menschen in der Gemeinde,

in Walsrode und im Heidekreis näher zusammenrücken und halten dafür als Zeichen unsere Tore täglich für alle zum Schlendern durch den Garten geöffnet, am Wochenende erweitert um einen Gang durch Kapelle und Remter. Sobald die Rahmenbedingungen es erlauben, werden wir unser Kulturprogramm aufnehmen für Kleine und Große, Junge und jung Gebliebene. Ein Schwerpunkt wird die Kinder- und Jugendkultur darstellen. Auch hier wünschen wir uns Zusammenarbeit und Austausch mit Ihnen, wollen gestalten und beleben. Doch wir leben nicht nur in einem Kulturdenkmal, das die älteste Erwähnung im Kreis findet, sondern wir leben in einem christlichen Kontext, suchen die Auseinandersetzung mit unserem

Glauben, leben christliche Rituale und möchten auch für spirituelle Begegnungen Raum bieten. Kloster und Stadtkirche sind schon baulich miteinander verbunden und wir Menschen im sonntäglichen Gottesdienst und Abendmahl. Beide Bauten stehen gemeinsam im Stadtkern und bieten uns eine Heimat – eine gesegnete. Bleiben Sie neugierig. **Kommen Sie uns besuchen, sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie**

Eva von Westerholt

Kloster Walsrode - Wer lebt hier?



Foto: Siemers

In den ersten Jahrhunderten sorgten die Frauen, fast immer Angehörige der Adelsfamilien im näheren Umkreis, mit ihren Gebeten und dem Feiern von Messen und Totengedenken für das Seelenheil ihrer Familien und der Stifter. In einzelnen Zeitabschnitten lebten die Frauen als Nonnen nach der benediktinischen Regel, dem „Ora et labora“, meistens aber als Kanonissen, die keine Gelübde ablegten, ein standesgemäßes Leben führten, persönlichen Besitz hatten und auch das Kloster wieder verlassen konnten. Nach der Reformation verlagerten sich die Aufgaben neben dem frommen Leben in Richtung der Sozialfürsorge. Heute wohnen bürgerliche und adlige Frauen als Klosterdamen im Kloster Walsrode, die ein Berufs- und Familienleben hinter sich haben. Voraussetzung für die Aufnahme in den Konvent ist die aktive Mitgliedschaft in einer evangelischen Kirche, der Status „alleinstehend“ auch im Sinne von verwitwet oder geschieden, eine eigene Versorgung, die Be-

reitschaft, sich in eine Gemeinschaft einzufügen und das Interesse, das Kloster und seine Kunstschätze den Besuchern nahezubringen. Daneben bleibt genügend Zeit und Raum, persönlichen Interessen nachzugehen und / oder sich ehrenamtlich zu engagieren. Die konkreten Regeln für das Zusammenleben entsprachen immer den Bedürfnissen der jeweiligen Zeit. Dem überkommenen Versorgungsgedanken entspricht auch heute noch, dass die Konventualinnen mietfrei im Kloster wohnen. Dafür verpflichten sie sich, sich nach dem Maß ihrer Kräfte für das Kloster einzusetzen. Jede Konventualin bewohnt eine eigene, geräumige Wohnung und führt ihren Haushalt eigenständig. Der gemeinsame Gottesdienstbesuch in Schleier und Chormantel ist verpflichtend. Bei besonderen Festen legen die Konventualinnen die Tracht, bestehend aus schwarzem Kleid, weißer Schürze, weißem Schultertuch, Handschuhen und Schleier an (Johannistag). Christlich orientierte Frauen, die für ihr Leben eine interessante Alternative suchen, lädt die Äbtissin herzlich ein, mit dem Kloster Kontakt aufzunehmen.

Text: Homepage des Kloster



Foto: Siemers

Konfirmationen

Konfirmationen



Wie eigentlich alles, sind auch die Konfirmationen in diesem Jahr anders. Um den Wünschen der Familien so gerecht wie möglich zu werden, hat die Kirchengemeinde drei Varianten für die Konfirmationen zur Wahl gestellt, und die meisten haben sich nun auch für eine Möglichkeit entschieden. Welcher Termin passt besser im Kirchenjahr zur Konfirmation als die Reformation? Sich erneuern, die Entscheidung der Eltern zur Taufe erneuern. Deswegen bietet die Kirchengemeinde in diesem Jahr Konfirmationen in kleinen Gruppen am Wochenende 31. Oktober und 01. November an. Die genaue Einteilung und die Zeiten werden nach den Sommerferien gemeinsam mit den Familien festgelegt. Einige wollen aus Rücksicht auf Familienangehörige oder auch, weil sie selbst zur Risikogruppe gehören, warten, bis Konfirmationen im klassischen Stil wieder möglich sind. Wann dieser Zeitpunkt sein wird, steht noch nicht fest. Andere haben sich entschieden, schon jetzt im Rahmen eines

normalen Gottesdienstes (so wie wir auch sonntags Kinder taufen) sich konfirmieren zu lassen. Neue Gruppenfotos konnte es natürlich nicht geben, aber auch um zu zeigen: Ihr gehört, egal für welche Variante Ihr euch entschieden habt, zusammen, veröffentlichen wir die Gruppenfotos, die auf der Fahrt im Januar entstanden sind.

In Walsrode werden oder wurden konfirmiert:

07. Juni 2020

Colin Dageförde-Weselmann

28. Juni 2020

Melanie Gerber

05. Juli 2020

Leni Hustedt
Fynn Müller
Luana Ostrowski
Lea Schroeder

12. Juli 2020

Aaron Krüger
Lukas Kühling
Lasse Benjamin Sieberg

19. Juli 2020

Maximilian Bartels
Hauke Heinrich Haarstick
Lina Söder
Jana Melina Wolf

26. Juli 2020

Niklas Gebauer
Til-Lukas Hasse

09. August 2020

Nick Lindes

23. August 2020

Hanna Jahns
Jonah Priebe
Nick Sawade

Rund um das Reformationsfest

Carla-Mylene Becker
Michel Kristoffer Blanke
Marc Daniel Blümel
Sam Bower
Mariel Alejandra Dockweiler
Wiebke Helene Gerdes
Thore Jahns
Enna Klanke
Pia Marie Lüth
Emma Mau
Haylie McShane
Helena Mindermann



Konfirmationen

Konfirmandenunterricht

Leon Möller
Emilia Muscas
Erik Nitzer
Max Peters
Johann Schwedhelm
Luka Söhlke
Tim Standke
Valentin Taprogge
Jarne van Geneijgen
Joke Weinert
Hauke Wolther
Lukas Zündorf

Noch nicht terminiert

Nika-Charlotte Ahlden
Joshua Blaukat
Emma Bleßmann
Marc Alexander Bölter
Alain Joel Dari
Constance Dijakow
Elisabeth Constanze Görißen
Finnian Gößler
Patricia Herbrig
Nick Hirsch
Franziska Liesche
Caitlyn Marunde
Leon Oetjen
Jarmo Michele Richter
Leon Schneider
Lena Schulz
Mia Jolyn Schulz
Laura-Marie Siemers
Til Stimming
Lavinia Elisabeth
Marie von Haslingen
Hanna Wolkenhauer



20. September in Stellichte

Paul Sergej Matern
Jannik Meins
Carlotta Twiefel

„ Es ist wunderbar, tief in
der Seele zu wissen und aus
dem **Vertrauen** zu leben,
dass Gott uns in den guten
und den schweren **Zeiten**
begleitet, dass Gott
immer für uns da ist. “

Die Anmeldungen zum Konfirmandenunterricht enden am 10. Juli für die drei Kurse. Wie wir dann genau mit den Kursen im KU 4, KU 7 und KU 8 starten werden, steht im Moment noch nicht fest. Weitere Infos erhalten Sie Ende August. Mit den Jugendlichen, die am KU 7 und KU 8 teilnehmen, starten wir in diesem Jahr zusätzlich zu den Treffen mit einer App

auf dem Smartphone. Das war ursprünglich schon für den Jahrgang, der jetzt konfirmiert wird, geplant, aber da war die App noch nicht fertig. Diese Jugendlichen erhalten schon zu Beginn der Sommerferien ihren Zugangscode zu dieser KonApp und einer kleinen Aufgabe bis zum Ende der Ferien.

Claudia Gürtler

Herausgewachsen bist du
aus den Kinderschuhen
und gehst deinen eigenen Weg.

Freude wünsche ich dir
an Kraft und Können,
Fantasie, die Zukunft zu erträumen,

Mut, neues Land zu betreten,
Lust, die Welt zu gestalten.

Menschen wünsche ich dir,
die es gut mit dir meinen,
die dich begleiten und unterstützen,
und dir, wenn's sein muss,
auch mal die Meinung geigen.

Dass du behütet gehst,
wünsche ich dir,
unter einem weiten Himmel,
gehalten von Gottes Hand.

TINA WILLMS

Digitale Medien in der Konfirmandenarbeit

Ich habe in dieser Corona-Zeit an einer langen Fortbildung zum Thema digitale Medien (nicht nur zu Coronazeiten) im Konfirmandenunterricht teilgenommen und habe viele Ideen, wie die oben genannte KonApp, aber auch andere Medien, die gemeinsame Zeit bereichern können. Das Smartphone ist aus dem Leben der Menschen nicht mehr wegzudenken. Es ist nur zu verteuern, ginge an der Lebenswelt vorbei. Es ist sinnvoll ab und an mit einzubauen, ist daher nur logisch. Die KonApp enthält zum Beispiel die komplette Bibel, ein Bibellexikon, kann an Termine erinnern, jeder kann

sein eigenes Konfirmandentagebuch damit führen, und die wichtigsten Texte sind auf einen Klick zu finden. Durch das freie WLAN im Gemeindehaus entstehen auch keine Kosten für diese Nutzung, und die App selber ist auch komplett kostenfrei. Für Kinder, die kein eigenes Smartphone besitzen (bitte im Kirchenbüro melden), suchen wir alte funktionsfähige Smartphones aus der Gemeinde. Wer eines noch in der Schublade liegen hat, bitte einmal komplett auf Werkseinstellungen zurücksetzen und alle Daten löschen und gern uns anbieten.

Claudia Gürtler

Konfirmationssprüche - und was sie mir bedeuten!

Denn Weisheit
wird in dein Herz eingehen,
und Erkenntnis wird deiner Seele
lieblich sein. Besonnenheit wird dich
bewahren und Einsicht dich behüten.

Sprüche 2,10f.

Der Herr segne dich und behüte dich;
der Herr lasse sein Angesicht leuchten
über dir und sei dir gnädig;
der Herr hebe sein Angesicht über dich
und gebe dir Frieden.

4. Mose 6, 24-26

Seid aber untereinander
freundlich und herzlich
und vergebt einer dem andern,
wie auch Gott euch vergeben hat
in Christus.

Epheser 4,32

Lasst uns nicht lieben mit Worten
noch mit der Zunge,
sondern mit der Tat
und mit der Wahrheit.

1. Joh. 3,18

Meinen Konfirmationsspruch habe ich mir 2014 ausgesucht. Er stand auf der Liste mit den Vorschlägen und ist direkt herausgestochen. Relativ lang, aber dadurch auch so umfassend. Diese zwei Verse zeigen, wie großzügig Gott uns Menschen gegenüber ist. Er gibt uns so vieles, damit es uns gut geht. Weisheit, Erkenntnis, Besonnenheit und Einsicht. Was braucht es denn noch mehr? Gott gibt mir die Grundlagen für ein gutes Leben mit auf den Weg. Egal, wer ich bin, oder was ich vielleicht mal getan habe, Gott ist für mich da und liebt mich. Ich kann immer auf ihn vertrauen. Durch seine Güte fühle ich mich geborgen und behütet, er begleitet mich zu jeder Zeit und an jedem Ort.

Gina



Als ich 2016 meinen Konfispuch aussuchen sollte, war ich erstmal total überfordert. Aber als wir ein paar Vorschläge bekommen haben, fiel mir der oben genannte Spruch sofort ins Auge. Zum einen hört man ihn häufig am Ende von Gottesdiensten, Andachten oder als Segen. Damit hat er schon viele Menschen begleitet. Dazu kommt auch noch, dass dies mein Taufspruch ist. Dieser schöne Segen begleitet mich also auch schon seit Beginn meines Lebens. Gerade in der schwierigen Zeit, in der wir uns alle gerade befinden, ist es immer mal wieder schön zu hören, dass da jemand ist, der mich und dich behütet, begleitet und beschützt.

Lina



Ich weiß noch, wie ich vor meiner Konfirmation dutzende Konfirmationssprüche gelesen habe und verzweifelt bin, weil ich dachte ich finde nie einen Spruch, der mir gefällt. Ich wollte unbedingt einen Spruch, den man noch nicht so häufig gehört und der eine Bedeutung für mich hat. Ich habe mich damals letztendlich für diesen Spruch zur Konfirmation entschieden, weil in ihm alles steht, was man sein sollte, wie man sich verhalten soll. Freundlich und herzlich sein. - Gerade in diesen Tagen sollten wir uns diese Worte mehr als sonst zu Herzen nehmen. Freundlichkeit und Herzlichkeit kann man auch durch andere Aktionen zum Ausdruck bringen als durch den sozialen Kontakt. Vielleicht durch einen netten Brief oder einen Anruf. Dieser Vers vermittelt mir auch irgendwie Hoffnung. Hoffnung darauf, dass wir alle diese Zeit gut überstehen!

Selina



Ich habe mir meinen Konfirmationsspruch 2017 ausgesucht. Auch ich wusste zuerst nicht, welcher der vielen Sprüche mich am meisten anspricht. Ich wollte einen Spruch, der mich stärkt und daran erinnert das Richtige zu tun. Letztendlich habe ich mich für diesen Spruch entschieden. Gerade in der Liebe werden schon viele Menschen einmal den Unterschied zwischen Worten und Taten erlebt haben. Der Spruch bedeutet für mich, dass erst eine Liebe, die sich auch in liebevollem Handeln ausdrückt, als echt empfunden wird. Meine Eltern haben sich diesen Spruch zusätzlich als meinen Taufspruch ausgesucht, der mich jetzt also lebenslang begleitet und daran erinnert, nach dieser Regel zu leben.

Luisa



Corona

Was geht wieder, was geht nicht mehr, was kommt neu?

Die erste Infektionswelle ist (zumindest für uns im Heidekreis) relativ glimpflich vorübergegangen. Nun kehren wir in vielen Bereichen im Kirchenkreis Walsrode zu einem neuen Alltag zurück. In den letzten Wochen wurden schrittweise Lockerungen vorgenommen. Sie ermöglichen es uns, wieder gemeinsam in den Kirchen zu Gottesdiensten zusammenzukommen. Die Gemeindehäuser öffnen sich langsam wieder, und die Proben für Chöre



und Posaenchöre beginnen wieder. Das alles geschieht unter Einhaltung vieler Auflagen und Einschränkungen, die letztendlich aber dem Schutz aller gelten. In unseren Kindertagesstätten kehrt wieder Leben ein. Zwar auch mit vielen Einschränkungen, aber die Kinder sind einfach nur froh, ihre Freunde wiederzusehen. Und auch die Eltern sind erleichtert über jede geregelte Betreuungsmöglichkeit. Viele mussten in den letzten Wochen und Monaten ihren ohnehin häufig schon durchgetakteten Alltag mit Kind und Beruf vollkommen neu sortieren.

Die Mitarbeiter*innen im Diakonischen Werk und in der Lebensberatungsstelle standen ihren Klienten zwar in der ganzen Zeit für Beratungen zur Seite. Aber ein persönliches Gespräch, gerade in schwierigen Situationen, kann eben nicht immer durch eine Videokonferenz oder ein Telefonat ersetzt werden. Umso erfreulicher ist es, dass diese persönlichen Beratungsgespräche wieder stattfinden

können. Der ambulante Hospizdienst musste in den letzten Wochen seine Begleitung auf andere Art ausführen und hat auf Telefon und Postkarten zurückgegriffen. Inzwischen konnte auch dort die persönliche Begleitung wieder aufgenommen werden. Die nächsten Wochen werden zeigen, in welcher Form das Willkommenscafé und auch die vielen anderen geselligen Treffen unserer Gemeindegruppen wieder möglich sein werden.

Etwas Neues ist in der Corona-Zeit entstanden und wird bleiben. Wir kommen weiter zu Ihnen nach Hause, in den Garten, in die Pause, begleiten Sie unterwegs: Denn wir bleiben online und produzieren weiterhin Videoandachten. Ihren Rückmeldungen in Form von Gesprächen, Kommentaren, Clicks und Likes entnehmen wir, dass Ihnen gefällt, was wir regelmäßig online stellen. Das freut uns! Aktuell gibt es dreimal in der Woche eine Videoandacht, die bei Youtube eingestellt wird. Sie kann über die Homepage des Kirchenkreises und der Kirchengemeinden abgerufen werden. Wann immer Sie mögen, wo immer Sie sind, wir begleiten Sie gern! Auch über unsere Facebookseite informieren wir über die neuen Andachten, geben Ihnen immer mal wieder ein Gebet mit auf den Weg oder informieren über Veranstaltungen im Kirchenkreis. Suchen Sie nach „Kirchenkreis Walsrode“. Abonnieren Sie uns und Sie sind mit dabei!

Anja Krohn

Treffpunkt Gemeinde

**Freitag, 11. September 2020,
15:00 bis 17:00 Uhr,
Gemeindehaus Am Kloster**

**Bericht über den Besuch
der Partnergemeinden
in Brasilien 2019**

**Dr. Rolf Dehning,
Kirchboitzen**

Schon lange gibt es eine Partnerschaft des Kirchenkreises Walsrode und einiger Kirchengemeinden mit Gemeinden in Brasilien. Rolf Dehning war im letzten Jahr mit einer Gruppe des Kirchenkreises zu Besuch in den Partnergemeinden. Neben kleinen landwirtschaftlichen Betrieben mit Tierhaltung, Tabak- und Paprikaanbau wurden auch sehr große Betriebe besichtigt. Ganz besonders wichtig war allen Mitreisenden aber das gemeinsame Zusammenleben in unseren Gastfamilien und in den Gemeinden.

Garten- und Landschaftsbau



Garten- u. Landschaftspflege
Gartengestaltung
Pflasterarbeiten
Teichbau
Pflanzungen
Grabpflege

Bergstr. 36 29664 Walsrode Tel. 05161 35 63

Parkett Partner
Bodenbeläge & Bauelemente

Landhausdielen
Designbeläge
Vinylböden
Laminat
Kork
Aufarbeitung
Pflegemittel
Fenster
Zimmertüren
Haustüren
Fliegengitter

Mit uns läuft es (stich) an

Beratung, Planung und Montage
www.parkettpartner-walsrode.de

Telefon
05161-60 95 36
Thomas Glesler

Mit dem Abschied leben...

Bestattungen
Daniela
FARTHMAN

24 h • 0 51 62 - 90 19 92

Heinrichstraße 31
29683 Bad Fallingb. Postel
www.farthmann-bestattungen.de

Partner der Deutschen Bestattungsgewerkschaft

HILO
Arbeitnehmersteuer
überall in Deutschland
www.hilo.de

Einkommensteuererklärung

erwa immer noch selbst?
Wir beraten Arbeitnehmer als Mitglieder ganzjährig.

Auf Wunsch übernehmen wir Ihre Steuererklärung dem Finanzamt elektronisch.

LOHNSSTEUERBEHÄLDIGER VEREIN HILO
HILO ist Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Beratungsgesellschaft
Leitung: Siegrid Knodtner

Großer Graben 11
29664 Walsrode
Telefon 05161/71408
Fax 05161/71499
Mobil gelistet 0174/4248412
hilo.walsrode@t-online.de
www.hilo.de/293900

GEPROBT
MAY 2019
DIN 77300

Gruppen und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Im Moment dürfen Angebote für Kinder und Jugendliche nur mit maximal 10 Kindern unter Leitung einer Fachkraft (beruflich Mitarbeitende oder Jugendliche und Erwachsene mit einer gültigen Jugendleitercard) angeboten werden und unter Berücksichtigung aller Abstands- und Hygieneregulungen. Das macht vieles, was die Kirchengemeinde sonst anbietet, nahezu unmöglich. Gerade die Arbeit

mit Kindern lebt von Miteinander, von Berührungen, von gemeinsamem Spiel. Dennoch sind wir am Überlegen, welche Aktionen doch noch möglich sind. Für Jugendliche überlege ich gerade eine Aktion mit der App Actionbound für die zweite Ferienhälfte. Um nichts zu verpassen, lohnt der regelmäßige Blick auf die Homepage und in die örtliche Presse.

Claudia Gürtler

Einschulungsgottesdienste

Für viele Kinder steht ein wichtiges Ereignis ins Haus. Sie wechseln vom Kindergarten in die Schule. Gern würden wir Euch und Eure Familien unter Gottes Segen stellen für diesen Schritt in das immer selbstständiger werdende Leben. Doch im Moment können wir noch nicht genau sagen, ob und wie dieses möglich sein wird. Aber gemeinsam mit den Schulen sind wir da am Überlegen. Lasst Euch überraschen und achten Sie auch hier auf die Homepage und die örtliche Presse.

Claudia Gürtler



Kinderbibelwoche

Wie jedes Jahr war auch für dieses Jahr schon lange im voraus die Kinderbibelwoche geplant. Dieses Jahr dann schon als Aktion der Nachbarschaft Mitte, gemeinsam mit den Kirchengemeinden Meinerdingen, Düshorn, Kirchboitzen und Rethem. „**Eingeladen von Gott – Tischgeschichten in der Bibel**“ hatten wir als Thema überlegt. Ob und, wenn ja, wie die Kinderbibelwoche vom 01.- 04. Oktober stattfinden kann, steht im Moment noch nicht fest. Bitte achtet auf die Homepage der Kirchengemeinde und die Ankündigungen in der örtlichen Presse.

Damit diese Kinderbibelwoche stattfinden kann, braucht es in diesem Jahr besonders viele Mitarbeiter, denn wir werden sehr wahrscheinlich dann viele Kleingruppen anbieten müssen, um es überhaupt durchführen zu können. Wer dazu Lust hat, meldet sich bitte bei Diakonin Claudia Gürtler per Email unter claudia.guertler@evlka.de

Claudia Gürtler

Zwergengottesdienst

Kirche mit Kindern gibt es bei uns nicht erst ab dem Kindergarten. Nein, bei uns sind auch die Kleinsten eingeladen. Alle zwei Monate feiern wir Zwergengottesdienst. Die Kirchenmaus Johanna freut sich dann auf viele Familien mit kleinen Kindern von 0-6 Jahren.

Aber allein kann so eine Kirchenmaus das auch nicht schaffen. Seit Anfang des Jahres ist unser Team stark geschrumpft. Nur noch eine Mama und die Diakonin gestalten nun den Zwergengottesdienst. Deswegen sucht die Kirchenmaus Johanna neue Mamas oder Papas, Omas oder Opas oder einfach nur Leute, die Lust auf Gottesdienste mit kleinen Kindern haben, diese mit vorzubereiten und zu gestalten. Und da Johanna noch kein Telefon hat, meldet Euch doch bitte bei Diakonin Claudia Gürtler unter der Telefonnummer 789684.

Je nach dem wie die Regelungen zur Corona-Pandemie aussehen, möchte Johanna aber gern am **10. Oktober um 15:30 Uhr** wieder einen Zwergengottesdienst mit Kindern und ihren Familien feiern. Das traditionelle Kaffeetrinken und Klönen hinterher muss aber noch ausfallen. Schauen Sie einfach in der Woche vorher auf die Homepage und in die Zeitung.

Claudia Gürtler

Nähe ist einfach.

Weil wir für Sie da sind.

Besuchen Sie uns in der Geschäftsstelle Walsrode oder rufen Sie uns unter 05161 601-0 an.

ksk-walsrode.de

Kreissparkasse Walsrode

Steinmetzbetrieb **Borgwardt**

Inh. Harald Boeck e.K.

Steintechniker, Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Ernst-August-Str. 8, 29664 Walsrode, Tel. 05161 / 3104

EINFASSUNGEN - HOFSTEINE - FINDLUNGE www.steinmetz-borgwardt.de

DEN LETZTEN WEG ZU EINEM GUTEN ANFANG MACHEN.

Für die, die bleiben.

Goldweg 1 · 29664 Walsrode
Telefon 05161 - 910 800
www.bestattungshaus-koerner.de

BESTATTUNGSHAUS **KÖRNER**

Endlich wieder ein Sommerkonzert

Sonntag, 19. Juli, 17:00 und 19:00 Uhr
Renaissanceskirche Stellichte

Tasten – Schlüssel zur Musik

Schlüsselfidel und Renaissanceorgel

Marco Ambrosini

Eva-Maria Rusche

Am Sonntag, dem 19. Juli, findet in der Stellichter Renaissancekirche endlich wieder ein Sommerkonzert statt, das gleich in dreifacher Hinsicht besonders ist: Es ist unser erstes Sommerkonzert in der Coronaphase, es findet gleich zweimal hintereinander statt (um 17:00 und um 19:00 Uhr), und es kommt eine Schlüsselfidel zum Einsatz, die in instrumentenbaulicher Hinsicht eine absolute Rarität darstellt.



Holger Brandt

Die Schlüsselfidel ist ein Saiteninstrument, das auf dem Schoß gehalten und mit einem Bogen gestrichen wird. Die Tonhöhen werden mittels Tasten („Schlüsseln“) abgegriffen, und mitschwingende Resonanzsaiten verleihen dem Klang einen faszinierenden Nachhall. Das Instrument war vom Mittelalter bis in die Renaissance verbreitet und wird in jüngerer Zeit – maßgeblich durch Marco Ambrosini – wieder zum Leben erweckt. Marco Ambrosini, eigentlich klassisch ausgebildet auf der Violine und in Komposition, hat sich zum Meister der Schlüsselfidel entwickelt und ist damit in vielen der bekanntesten Konzertsälen der Welt aufgetreten. Eva-Maria Rusche studierte Kirchenmusik, Orgel und Historische Tasteninstrumente in Lübeck, Wien und Stuttgart. Sie konzertiert als Solistin und im Ensemble in ganz Europa und spielt dabei Orgel, Cembalo, Klavier und Tafelklavier. Beide führen mit Erläuterungen durch das Programm.

Hinweise für den Besuch

Da sich bedingt durch die Abstandsregeln maximal 40-45 Personen in der Kirche aufhalten können, wird das Konzert gleich zweimal hintereinander erklingen. Besucher werden mit Abstand platziert (keine freie Platzwahl möglich); Besucher aus zwei Haushalten können zusammen sitzen. Mund-Nase-Schutz muss getragen werden. Adressdaten aller Anwesenden müssen erfasst werden

Chorarbeit

Die Chorarbeit ist wieder angelaufen – in ganz anderem Rahmen als üblich. Momentan dürfen nur maximal vier Personen in einem Raum zusammen singen – mit ausreichendem Abstand. Die daraus entstandenen Kleinproben sind intensiver als normale Chorproben; sie fördern das selbstbewusste und eigenständige Singen. Aber in erster Linie sind wohl alle Teilnehmenden froh, dass das Singen überhaupt wieder weitergeht.

Ganz neu sind auch Proben unter freiem Himmel mit dem ganzen Chor möglich. Da diese allerdings akustisch schwierig und vor allem sehr wetterabhängig sind, werden die Chöre sich auf diese Weise voraussichtlich nur ein- oder zweimal treffen.

Neueinsteiger, die unter normalen Bedingungen zu jeder Probe willkommen sind, sollten aktuell den kleinen „Umweg“ einschlagen, sich mit Holger Brandt in Verbindung zu setzen.

Holger Brandt



Weitere Konzerte

Eine langfristige Planung von Konzerten ist momentan schwierig. Möglicherweise wird es nach den Sommerferien noch ein bis zwei Konzerte geben, die dann der Tagespresse oder der Internetseite www.kirchenmusik-walsrode.de zu entnehmen sind.

Holger Brandt



St. Johannes-der-Täufer Kirche Walsrode

Sonntag, 12.07.2020 - 5. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation

Pastor Bernhardt

Sonntag, 19.07.2020 - 6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation

Superintendent Fricke

Sonnabend, 25.07.2020

16:00 Uhr Taufgottesdienst

Superintendent Fricke

Sonntag, 26.07.2020 - 7. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation und Taufe

Pastor Bernhardt

Sonntag, 02.08.2020 - 8. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst

Pastorin Schäfer

Sonntag, 09.08.2020 - 9. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation

Pastor Bernhardt

Sonntag, 16.08.2020 - 10. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst

Pastorin Schäfer

Sonnabend, 22.08.2020

16:00 Uhr Taufgottesdienst

Pastor Seevers

Sonntag, 23.08.2020 - 11. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation

Pastor Seevers

Sonnabend, 29.08.2020

08:30 Uhr Gottesdienst für Schulanfänger

Pastor Bernhardt

09:45 Uhr Gottesdienst für Schulanfänger

Diakonin Gürtler

Sonntag, 30.08.2020 - 12. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der Konfirmanden

KU-Team

Sonntag, 06.09.2020 - 13. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst

Superintendent Fricke

Sonntag, 13.09.2020 - 14. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst

Pastor Seevers

Sonntag, 20.09.20 - 15. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Hauptgottesdienst

Superintendent Fricke

Sonnabend, 26.09.2020

16:00 Uhr Taufgottesdienst

Pastor Bernhardt

Sonntag, 27.09.2020, 16. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst

Pastor Bernhardt

Sonntag, 04.10.2020 - Erntedankfest

10:00 Uhr Festgottesdienst

Pastor Seevers

Aktuell: Auf unserer internet-Seite: www.Kirchengemeinde-walsrode.de!

Das FahrWerk des Diakonischen Werks ist wieder geöffnet.

Dienstags und donnerstags von 14:00 – 17:00 Uhr können alle, die Sozialleistungen beziehen, ein Fahrrad für wenig Geld auf Dauer ausleihen. Oder vor Ort selbst ihr Rad reparieren und dabei die Hilfe der ehrenamtlichen FahrWerkler um Georg Galts in Anspruch nehmen. Das FahrWerk befindet sich im Keller des Gemeindehauses Am Kloster1 (Zugang über den Parkplatz der Superintendentur). Gearbeitet wird draußen unter Beachtung von Corona-Schutzmaßnahmen.

Rosl Schäfer



Diakonisches Werk
des ev.- luth.
Kirchenkreises Walsrode
Brückstr. 7 - 29664 Walsrode
www.diakonie-walsrode.de/
Bereich/WKG/Fahrwerk

FahrWerk
Selbsthilfe-Werkstatt
und Dauerverleih
für alle, die
Sozialleistungen
beziehen

Werkstattleiter
Hans-Georg Galts
Telefon 0151 22 33 56 90
hans-georg.galts@evlka.de

St. Georg-Christophorus-Jodokus-Kirche Stellichte

Sonntag, 12.07.2020 - 5. Sonntag nach Trinitatis

17:00 Uhr Abendgottesdienst

Pastorin Schäfer

Sonntag, 26.07.2020 - 7. Sonntag nach Trinitatis

17:00 Uhr Abendgottesdienst

Pastorin Schäfer

Sonntag, 16.08.2020 - 10. Sonntag nach Trinitatis

17:00 Uhr Abendgottesdienst

Pastorin Schäfer

Sonntag, 06.09.2020 - 13. Sonntag nach Trinitatis

17:00 Uhr Abendgottesdienst

Superintendent Fricke

Sonntag, 20.09.20 - 15. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Gottesdienst mit Konfirmation

Pastor Seevers

Sonntag, 04.10.2020 - Erntedankfest

10:00 Uhr Familiengottesdienst

Pastorin Schäfer

Jubiläumskonfirmationen 2021

In diesem Jahr gab es keine Feier des Konfirmationsjubiläums in unserer Gemeinde. Hier die entsprechenden Termine für das nächste Jahr. Zur Vorbereitung können wir Unterstützung gebrauchen. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro. Wichtig wären Anschriften und Kontaktdaten, damit wir entsprechend einladen können. Vielen Dank!

Goldene Konfirmation

1969, 1970 und 1971 Konfirmierte

30. Mai 2021

Diamantene Konfirmation

1960 und 1961 Konfirmierte

29. August 2021

Eiserne Konfirmation

1955 und 1956 Konfirmierte

29. August 2021

Gnadene Konfirmation

1950 und 1951 Konfirmierte

29. August 2021

Kronjuwelene Konfirmation

1945 und 1946 Konfirmierte

29. August 2021

Silberne Konfirmation

1994, 1995 und 1996 Konfirmierte

10. Oktober 2021

Taufen, Trauungen und Bestattungen

Taufen

Gustav Meyer
Justus Bruß
Janno Wehrhoff
Jarne Elias Setzkorn
Caitlyn Marunde
Anna-Katarina Schadeck
Louis Schadeck



Trauungen

Jan Dopmann und
Marie-Therese Dopmann,
geb. Schmitt



Trauungen

Christian Schmidt und
Agata Schmidt, geb. Plinta

Bestattungen

Erika Franke, 80 Jahre
Hellmuth Deden, 93 Jahre
Ruth Hogrefe, 94 Jahre
Klaus-Dieter Ritter, 71 Jahre
Gerda Penshorn, 88 Jahre
Dieter Ahrens, 78 Jahre
Renate Kolb, 97 Jahre
Gertrud Rosenbrock, 92 Jahre
Heino Sprengel, 58 Jahre
Gertrud Geil, 80 Jahre
Horst Willing, 82 Jahre
Waltraud Wonneberg, 96 Jahre
Dr. Gerd Wittkopf, 91 Jahre
Mikael Andrews
Elisabeth Hammermeister, 90 Jahre
Paul Arlt, 94 Jahre
Maria Prochorow, 94 Jahre
Gerd Evers, 58 Jahre



Walter Witte, 65 Jahre
Manfred Runde, 79 Jahre
Friedhelm Stahl Schmidt, 79 Jahre
Werner Kochius, 81 Jahre
Marianne Kösterke, 95 Jahre
Robert Loth, 66 Jahre
Gertrud Giese, 91 Jahre
Veronika Fischer, 54 Jahre
Ilona Hansen, 61 Jahre
Ruth Thiem, 87 Jahre
Ilse Seifert, 89 Jahre
Inge Müller, 86 Jahre
Marga Mahler, 86 Jahre
Marco Kirstein, 52 Jahre
Kurt Sprengeler, 83 Jahre
Luise Behning, 76 Jahre
Helga Koch, 85 Jahre
Erika Rickenberg, 89 Jahre
Fritz Isernhagen, 83 Jahre
Otto Wittleder, 87 Jahre
Ilse Krause, 87 Jahre
Günter Storch, 67 Jahre
Heinrich Meyer, 79 Jahre
Walter Tietje, 78 Jahre



Adressen

Ev.-luth. Kirchengemeinde Walsrode
Am Kloster 1
29664 Walsrode

Kirchenbüro

Verw.-Angestellte Regina Bünger-Oelfke
kg.walsrode@evlka.de
Tel.: 05161 71352
Fax: 05161 3926

Öffnungszeiten:

Montag	10:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	10:00 – 12:00 Uhr
	15:00 – 17:00 Uhr
Freitag	10:00 – 12:00 Uhr

Pfarramt

Pfarramt I + IV (Süd)
Pastor Thorben Bernhardt
Lange Straße 63
thorben.bernhardt@evlka.de
(05161) 7874635

Pfarramt II
Superintendent Ottomar Fricke
Am Kloster 1a
ottomar.fricke@evlka.de
(05161) 98 97 10

Kantor
Holger Brandt
Eichenstr. 50
Holger.Brandt@evlka.de
(05161) 78 91 45

Internet

<http://www.kirchengemeinde-walsrode.de>
<http://www.kirchenmusik-walsrode.de>

Wir freuen uns auf sie unter <https://www.facebook.com/stadtkirchewalsrode>

Kontoverbindung:

Überweisungen erbitten wir unter Angabe des Verwendungszwecks auf: IBAN: DE69 2515 2375 0001 1600 19
BIC: NOLADE21WAL
Kreissparkasse Walsrode

Spenden erbitten wir unter Angabe des Verwendungszwecks an:
Ev.-luth. Kirchenkreis Walsrode
IBAN: DE53 2515 2375 0045 0295 27
BIC: NOLADE21WAL
Kreissparkasse Walsrode

Pfarramt III
Pastor Herbert Seevers
Kirchplatz 6
herbert.seevers@evlka.de
(05161) 60 25 58

Pfarramt IV (Nord)
Pastorin Rosl Schäfer
Hangweg 9
rosl.schaefer@evlka.de
(05161) 36 88

Diakonin
Claudia Gürtler
Fritz-Reuter-Str. 5a
Claudia.Guertler@evlka.de
(05161) 78 96 84

Ev. Kindergarten
Leitung Renate Wehrs
(05161) 29 03
kts.walsrode@evlka.de

Kirchl. Friedhöfe Walsrode/ Meinerdingen
Beratungszentrum Saarstr. 17
Siiri Eggers
(05161) 609 87 87

Gemeindebriefverteiler
Reiner Manicke
(05161) 32 06

Küsterin Walsrode
Heike Lutz
(0170) 94 26 43 7

Küsterin Stellichte
Iris Borchert
(05168) 309

Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen
(05161) 80 10

Diakonisches Werk (05161) 98 97 70
Geschäftsführung (05161) 98 97 78
Sozialberatung (05161) 98 97 71

Schwangerenkonfliktberatung (05161) 98 97 71

Schuldnerberatung (05161) 98 97 74

Migrationsberatung für:

Walsrode (05161) 989734

Jugendliche (05161) 989772

Traumatisierte (05161) 989733

FahrWerk 0151 22 33 56 60

Ev. Krankenhaushilfe
„Grüne Damen“
(05161) 602 12 62

Ev. Kreisjugenddienst
Diakon Olaf Ruprecht
(05161) 9897-60

Flexible Betreuung
Stephansstift
(05161) 603 04 43

Hospizdienst
(05161) 989798

Krankenseelsorge
(05161) 602 12 61

Lebensberatung
(05161) 80 10

Telefonseelsorge
Tag und Nacht 0800 111 01 11

AA – Meeting im Gemeindehaus Walsrode

An jedem Freitag ab 19:30 Uhr treffen sich die „Anonymen Alkoholikern“, also betroffene Frauen und Männer, in der Selbsthilfegruppe für alkoholranke Menschen im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde am Kirchplatz in Walsrode.

Ein erster Kontakt zu dieser Gruppe ist unter der Nummer 05161-48599 39 möglich.



Ein Blick in den Altarraum unserer Stadtkirche von der Orgelepore aus. Wußten Sie schon, dass auch Trauerfeiern in der Kirche möglich sind? Da zurzeit größere Beerdigungen nur mir begrenzter Teilnehmerzahl in der Kapelle auf dem Friedhof sich versammeln dürfen, hat der Kirchenvorstand dieses Angebot bekräftigt. Nähere Informationen gibt es im Gemeindebüro, auf dem Friedhof oder in den Pfarrämtern.

Das Johannes Journal

Herausgeber

Der Kirchenvorstand der Ev.-luth.
Kirchengemeinde St. Johannes-der-Täufer

Am Kloster 1
29664 Walsrode

Vorsitz: Dr. Ralf Görißen

Anmeldungen für Artikel

Herbert Seevers: 05161 602558

Herbert.Seevers@evlka.de

Redaktion

Elisabeth Jung
Elisabeth Krause,
Liebhart Messow
Herbert Seevers V.i.S.d.P.

Druck

Gemeindebrief Druckerei
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen

Redaktionsschluss: 12. September 2020

